

Bus + URLAUB MEIN MAGAZIN

 **LANG Reisen**
Den Urlaub gönn ich mir





Land & Leute

- 4 Südtiroler Bergweihnacht →
- 10 Weihnachtsmärkte Geschichte und Entwicklung →
- 12 Auswahl Deutscher Weihnachtsmärkte →
- 18 Christkindlesmarkt Nürnberg →
- 24 Sizilien - Kultur, Natur und Gastfreundschaft →

Events

- 30 IGW Internationale Grüne Woche Berlin →
- 38 Bremen Tattoo →
- 44 Vierschanzen-Tournee →

Reisen

- 48 Frühling auf Sizilien →

Herzlich Willkommen

Sehr geehrte Reisefreunde,

eine unglaublich vielseitige Sommer- Reise- saison 2024 liegt hinter uns und wir können auf viele zum Teil einmalige Erlebnisse und Eindrücke der vergangenen Monate zurückblicken. Wir bedanken uns herzlich auf diesem Weg für Ihr Vertrauen in unser Unternehmen und Ihr Interesse für unsere angebotenen Reisen unter dem Motto „Den Urlaub gönne ich mir“. Gleichzeitig möchte ich ebenso einen großen Dank an meine Mitarbeiter in den Reisebüros, an die Mitarbeiter „hinter den Kulissen“, unsere Shuttle- Fahrer, Busteams und alle am Erfolg beteiligten Unternehmen aussprechen, ohne die die schönsten Tage im Jahr für fast 28.000 LANG Gäste nicht realisiert werden könnten.

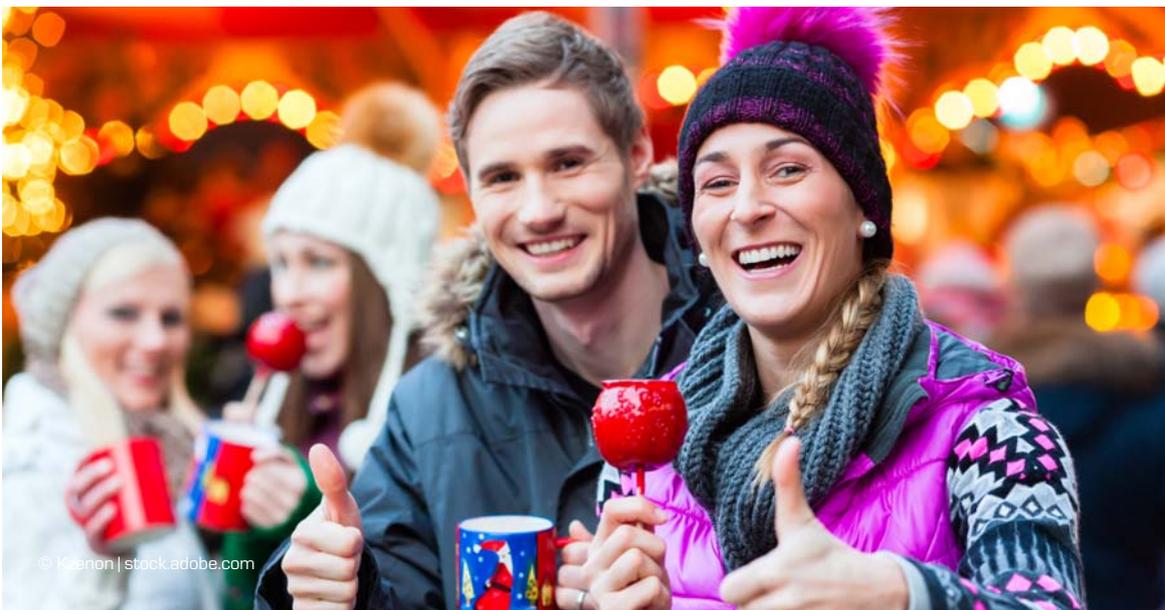
Gleichzeitig blicken wir nach vorn! Der neue LANG Reisekatalog 2025 steht in den Startlöchern. In unserem neuen Reiseprogramm haben wir auf 340 Seiten die schönsten und beliebtesten Reiseziele für unser Jubiläums- jahr zusammengefasst. 35 Jahre Reisefrei- heit, 35 Jahre LANG Reisen, 10 Jahre LANG Flusskreuzfahrten! Es gibt viel zu feiern und viel zu erleben. Mit dem neuen Kundenmaga- zin legen wir den Focus bereits auf aus-



gewählte Reisen 2025. Entdecken Sie zum Beispiel die Insel Sizilien, ein wirklicher Schatz im Mittelmeer. Neu ins Programm aufgenommen wird auch das Skisprung- event in Planica. Seien Sie dabei und erleben Sie die fantastische Stimmung in der Arena. Für die besinnlichen Momente haben wir eine Sondertagesfahrt zum Weihnachtssin- gen im Rudolf- Harbig- Stadion in Dresden u.a. mit dem Dresdner Kreuzchor auf- genommen. Schauen Sie einfach auf die fol- genden Seiten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Familie Lang & das Team
von **LANG Reisen**



Südtiroler Bergweihnacht



Bildnachweis

1. © lorenza62 | stock.adobe.com

Die Südtiroler Bergweihnacht ist weit mehr als nur ein Weihnachtsmarkt. Sie ist ein Fest für die Sinne und die Seele, eingebettet in die majestätische Bergwelt der Dolomiten. Die Kombination aus jahrhundertealten Traditionen, festlichem Lichterglanz und dem einzigartigen Charme der Südtiroler Dörfer macht dieses Erlebnis zu einem besonderen Highlight in der Adventszeit.



Die Tradition der Bergweihnacht in Südtirol reicht weit zurück. Ursprünglich waren es die bescheidenen Weihnachtsmärkte der Bauern und Handwerker, die die Dörfer in der Vorweihnachtszeit belebten. Hier wurden selbstgemachte Produkte, Handwerkskunst und regionale Spezialitäten angeboten. Diese Märkte waren ein Treffpunkt für die Dorfgemeinschaft und ein Ort des Austauschs und der Besinnlichkeit.

Mit der Zeit entwickelte sich die Bergweihnacht zu einem festen Bestandteil der Südtiroler Adventszeit. Besonders in den letzten Jahrzehnten erlebte sie einen regelrechten Aufschwung. Immer mehr Menschen aus nah und fern entdeckten den besonderen Reiz der Weihnachtsmärkte in der alpinen Umgebung. Die Kombination aus traditionellem Handwerk, regionalen Köstlichkeiten und dem malerischen Ambiente der Bergdörfer machte die Südtiroler Bergweihnacht zu einem Magneten für Besucher.

Heute ist die Südtiroler Bergweihnacht weit über die Grenzen hinaus bekannt. Zahlreiche Dörfer und Städte in Südtirol veranstalten ihre eigenen Weihnachtsmärkte, jeder mit einem ganz eigenen Charme und individuellen Besonderheiten. Die Märkte in Meran, Bozen, Brixen und Sterzing sind besonders beliebt und ziehen jedes Jahr tausende Besucher an.

Ein zentrales Element der Südtiroler Bergweihnacht ist die Pflege und Bewahrung alter Traditionen. Handwerkskunst, wie sie seit Generationen weitergegeben wird, spielt eine große Rolle. Viele der angebotenen Waren sind handgefertigt und spiegeln die enge Verbundenheit der Menschen mit ihrer Heimat wider. Auch die kulinarischen Angebote auf den Märkten sind typisch für die Region: Glühwein, Südtiroler Speck, Zelten (ein traditionelles Weihnachtsgebäck) und hausgemachte Marmeladen sind nur einige der Leckereien, die die Besucher erwarten.

Ein weiteres Highlight ist das vielfältige Rahmenprogramm, das von Konzerten über Krippenausstellungen bis hin zu besinnlichen Adventsfeiern reicht. Besonders die lebendigen Krippenspiele und das traditionelle Singen und Musizieren in den Dörfern sind bei Einheimischen und Gästen gleichermaßen beliebt.

Die Südtiroler Bergweihnacht ist ein authentisches und stimmungsvolles Erlebnis, das die besinnliche Adventszeit in den Bergen auf einzigartige Weise zelebriert. Mit einer harmonischen Mischung aus Tradition, Kultur und festlicher Atmosphäre lädt sie dazu ein, die Hektik des Alltags hinter sich zu lassen und die Weihnachtszeit in ihrer ursprünglichsten Form zu erleben.



Bildnachweis

- 1 © Pixelshop | stock.adobe.com
- 2 © lotusblüte17 | stock.adobe.com
- 3 © nblxer | stock.adobe.com
- 4 © e55evu | stock.adobe.com
- 2 © e55evu | stock.adobe.com

Weihnachtsmarkt Meran

Der Weihnachtsmarkt in Meran ist bekannt für seine stimmungsvolle Atmosphäre entlang der Passerpromenade. Eingebettet in die wunderschöne Kurstadt, bietet der Markt eine Mischung aus traditionellem Handwerk, lokalen Köstlichkeiten und kulturellen Veranstaltungen. Die eindrucksvoll beleuchteten Stände und das vielfältige Programm, das von Konzerten bis hin zu Kinderaktivitäten reicht, machen den Meraner Weihnachtsmarkt zu einem der schönsten in Südtirol. Besonders beliebt sind die kulinarischen Spezialitäten, wie zum Beispiel die hausgemachten Südtiroler Lebkuchen und der Apfelstrudel.



2



3

Weihnachtsmarkt Brixen

Der Weihnachtsmarkt in Brixen findet auf dem Domplatz vor der beeindruckenden Kulisse des Brixner Doms statt. Die Kombination aus historischem Ambiente und modernem Weihnachtserlebnis macht diesen Markt zu etwas Besonderem. Neben den klassischen Marktständen bietet Brixen auch kulturelle Highlights wie die Licht- und Musikshow „Soliman's Dream“ im Hofburg-Palast, die jährlich tausende Besucher anzieht. Die Brixner Weihnachtskrippe, die eine lange Tradition hat, ist ein weiterer Höhepunkt und ein Muss für Krippenliebhaber..

Weihnachtsmarkt Bozen

Der Weihnachtsmarkt in Bozen, der älteste und größte Weihnachtsmarkt in Südtirol, ist ein echtes Highlight der Adventszeit. Der Waltherplatz im Herzen der Stadt verwandelt sich in ein Lichtermeer, das Einheimische und Touristen gleichermaßen verzaubert. Hier finden Besucher eine breite Palette an handgefertigten Produkten, von Holzschnitzereien über Krippenfiguren bis hin zu Filzarbeiten. Der Bozner Markt ist bekannt für seine internationale Ausstrahlung, bleibt dabei aber tief in den lokalen Traditionen verwurzelt. Glühwein und heiße Maronen sind hier genauso ein Muss wie ein Spaziergang durch die festlich geschmückte Altstadt.



4



5

Weihnachtsmarkt Sterzing

Sterzing, die charmante Fuggerstadt, lädt zu einem der romantischsten Weihnachtsmärkte Südtirols ein. Am Fuße des Zwölferturms, dem Wahrzeichen der Stadt, reihen sich die festlich geschmückten Stände entlang der Altstadtgassen. Hier finden Besucher authentische Handwerkskunst und typische Südtiroler Spezialitäten. Der Sterzinger Weihnachtsmarkt ist besonders für Familien attraktiv, da er eine gemütliche und entspannte Atmosphäre bietet. Eine Kutschenfahrt durch die verschneiten Straßen oder ein Besuch der lebendigen Krippen machen den Aufenthalt in Sterzing unvergesslich.

Weihnachtsmärkte in Deutschland

Geschichte und Entwicklung



Weihnachtsmärkte sind aus der Adventszeit in Deutschland nicht mehr wegzudenken. Sie verkörpern eine jahrhundertealte Tradition, die tief in der Kultur und Geschichte des Landes verankert ist. Diese Märkte sind nicht nur Orte des Handels, sondern auch des Zusammenkommens und der festlichen Stimmung. Im Folgenden wird die Geschichte und Entwicklung der Weihnachtsmärkte in Deutschland beleuchtet.



Die Ursprünge der Weihnachtsmärkte in Deutschland reichen bis ins späte Mittelalter zurück. Sie entwickelten sich aus den traditionellen Märkten, die in der Adventszeit stattfanden. Diese Märkte, die in der Regel einige Tage vor Weihnachten abgehalten wurden, dienten zunächst hauptsächlich der Versorgung der Bevölkerung mit lebensnotwendigen Gütern für die kalte Jahreszeit. Der Verkauf von Lebensmitteln, Kleidung und handwerklichen Erzeugnissen stand im Vordergrund.

Einige der ältesten Weihnachtsmärkte, wie der Dresdner Striezelmarkt, der erstmals 1434 erwähnt wurde, zeugen von dieser Tradition. Der Name „Striezelmarkt“ leitet sich vom „Striezel“ ab, einem traditionellen sächsischen Hefekuchen, der heute als Dresdner Christstollen bekannt ist.

Im Laufe der Jahrhunderte wandelten sich die Märkte von reinen Handelsplätzen zu Orten der festlichen Zusammenkunft. Die angebotenen Waren wurden vielfältiger, und es entstanden spezielle Weihnachtsprodukte, wie

handgefertigte Spielzeuge, Christbaumschmuck und Gebäck, die heute charakteristisch für Weihnachtsmärkte sind.

Eine wesentliche Veränderung war die Integration von Unterhaltungselementen. So wurden neben dem Handel auch Attraktionen wie Karussells, Puppentheater und Musikdarbietungen Teil der Märkte, was sie zunehmend zu einem Erlebnis für die ganze Familie machte. Diese Entwicklung trug maßgeblich zur Popularität der Weihnachtsmärkte bei.

Die Rolle der Religion

Die religiöse Bedeutung der Weihnachtsmärkte spielte ebenfalls eine wichtige Rolle in ihrer Entwicklung. Ursprünglich standen sie in engem Zusammenhang mit dem Kirchenjahr und den Feierlichkeiten rund um Weihnachten. Die Märkte boten eine Gelegenheit, sich auf das Weihnachtsfest vorzubereiten, indem man religiöse Andenken, Krippenfiguren und Kerzen erwarb.



2

Die Verbreitung der Weihnachtsmärkte wurde auch durch die Reformation beeinflusst. Martin Luther, der Begründer der protestantischen Reformation, förderte die Idee des „Christkindes“, das den Kindern Geschenke brachte, als Alternative zum Heiligen Nikolaus. Dies führte zur Verbreitung des Christkindlmarktes, insbesondere in protestantischen Regionen.

Mit der Industrialisierung und Urbanisierung im 19. Jahrhundert erfuhren die Weihnachtsmärkte einen weiteren Wandel. Die Märkte wurden größer, und das Angebot an Waren wurde vielfältiger. Insbesondere handgefertigte Weihnachtsdekorationen und Spielzeug aus den traditionellen Handwerksregionen wie dem Erzgebirge fanden großen Anklang.

Im 20. Jahrhundert, besonders nach dem Zweiten Weltkrieg, erlebten die Weihnachtsmärkte eine Renaissance. In dieser Zeit entstanden viele der heute bekannten Märkte in deutschen Städten und Dörfern. Diese Märkte dienen nicht nur dem Handel, sondern auch der Bewahrung und Pflege regionaler Traditionen.

Weihnachtsmärkte heute

Heutzutage sind Weihnachtsmärkte nicht nur ein deutsches Phänomen, sondern ein weltweites. Städte in ganz Europa und sogar in Nordamerika haben begonnen, ihre eigenen Märkte nach dem deutschen Vorbild zu ver-

anstalten. In Deutschland selbst gibt es hunderte Weihnachtsmärkte, jeder mit seinen eigenen Besonderheiten und regionalen Traditionen.

Ein moderner Trend ist die Rückbesinnung auf die Ursprünge der Märkte mit einem Fokus auf Nachhaltigkeit und regionale Produkte. Viele Märkte bieten inzwischen Bio-Produkte, handgefertigte Waren und nachhaltigen Weihnachtsbaumschmuck an.

Darüber hinaus sind Weihnachtsmärkte heute bedeutende touristische Attraktionen. Städte wie Nürnberg, Dresden, und Köln ziehen jedes Jahr Millionen von Besuchern aus der ganzen Welt an, die die besondere Atmosphäre dieser traditionellen Märkte genießen wollen.

Fazit

Die Weihnachtsmärkte in Deutschland haben sich im Laufe der Jahrhunderte von einfachen Märkten zu komplexen kulturellen Ereignissen entwickelt, die tief in der deutschen Tradition verwurzelt sind. Sie sind ein Ort, an dem sich Handel, Religion und gesellschaftliches Leben verbinden und einen wesentlichen Beitrag zur festlichen Stimmung in der Adventszeit leisten. Diese Märkte sind ein lebendiges Zeugnis der Geschichte und Kultur Deutschlands und bleiben auch in der modernen Zeit ein fester Bestandteil der weihnachtlichen Tradition.

Kleine Auswahl deutscher Weihnachtsmärkte





| Striezelmarkt Dresden (27.11. – 24.12.)

Der Dresdner Striezelmarkt, einer der ältesten Weihnachtsmärkte der Welt, verzaubert seit 1434 mit festlicher Atmosphäre und traditionellem Handwerk. Auf dem Altmarkt erstrahlen liebevoll dekorierte Stände, die sächsische Spezialitäten wie den berühmten Dresdner Stollen und filigrane Erzgebirgs-

kunst anbieten. Ein riesiger, beleuchteter Weihnachtsbaum und eine beeindruckende Pyramide sind zentrale Attraktionen. Der Striezelmarkt bietet ein unvergessliches, besinnliches Erlebnis inmitten der historischen Altstadt Dresdens.

| Weihnachtsmarkt Leipzig (26.11. – 23.12.)

Der Leipziger Weihnachtsmarkt, einer der ältesten und größten Deutschlands, findet im historischen Stadtzentrum statt. Mit über 250 Ständen erstreckt er sich vom Marktplatz über die gesamte Innenstadt. Besucher können handgefertigte Waren, regionale Spezialitäten wie den Leipziger Glühwein und die

berühmte "Feuerzangenbowle" genießen. Ein Highlight ist das historische Markttreiben, das mittelalterliche Traditionen lebendig werden lässt. Der Markt bietet eine festliche Atmosphäre mit einer riesigen Weihnachtsbaumbeleuchtung und täglichen Kulturprogrammen.

Bildnachweis

1. © wWeiss Lichtspiele | stock.adobe.com
2. © Keitma | stock.adobe.com
3. © Mapics | stock.adobe.com
4. © Mikhail Markovskiy | stock.adobe.com





1

| Weihnachtsmarkt Hamburg (25.11. – 23.12.)

Der Hamburger Weihnachtsmarkt, gelegen vor der beeindruckenden Kulisse des Rathauses, ist ein stimmungsvoller Höhepunkt der Adventszeit. Mit über 100 festlich dekorierten Ständen bietet er eine Mischung aus traditionellem Handwerk, regionalen Spezialitäten und kulinarischen Köstlichkeiten wie dem be-

liebten Hamburger Glühwein. Ein besonderes Highlight ist die historische Weihnachtsschlittenfahrt über den Markt. Die festliche Beleuchtung und das abwechslungsreiche Unterhaltungsprogramm machen den Besuch unvergesslich.

| Weihnachtsmarkt Bremen (25.11. – 23.12.)

Der Bremer Weihnachtsmarkt bezaubert Besucher mit seiner Lage rund um das historische Rathaus und den Bremer Roland, beides UNESCO-Welterbestätten. Mehr als 170 festlich geschmückte Stände bieten Kunsthandwerk, winterliche Leckereien und traditionelle

Bremer Spezialitäten wie Knipp und Grünkohl. Die Schlachte-Zauber-Promenade entlang der Weser verleiht dem Markt mit maritimem Flair und beleuchteten Schiffen eine besondere Atmosphäre. Ein abwechslungsreiches Programm rundet das stimmungsvolle Erlebnis ab.

2





3 | Weihnachtsmarkt München (25.11. – 24.12.)

Der Münchner Christkindmarkt, am Marienplatz gelegen, zählt zu den traditionsreichsten und stimmungsvollsten Weihnachtsmärkten Deutschlands. Vor der Kulisse des Neuen Rathauses bieten über 130 Stände handgefertigte Waren, kulinarische Spezialitäten und einzigartige Geschenkideen. Besondere Höhe-

punkte sind die tägliche Adventsmusik vom Rathausbalkon und der historische Krippermarkt. Die festliche Beleuchtung und das abwechslungsreiche Programm schaffen eine zauberhafte Atmosphäre, die Besucher aus aller Welt anzieht.

4 | Weihnachtsmarkt Stuttgart (27.11. – 23.12.)

Der Stuttgarter Weihnachtsmarkt, einer der ältesten und größten in Europa, erstreckt sich über den Schlossplatz, den Schillerplatz und die Königsstraße. Mit über 280 reich geschmückten Ständen bietet er eine beeindruckende Vielfalt an Kunsthandwerk, kulinari-

schen Spezialitäten und festlichen Geschenkideen. Ein Highlight ist die prachtvoll dekorierte Allee mit funkelnden Lichtern. Die musikalischen Darbietungen und der Duft von Glühwein und Lebkuchen schaffen eine unvergessliche Weihnachtsatmosphäre.

Bildnachweis

1. © Mikhail Markovskiy | stock.adobe.com
2. © Schlachte Marketing und Service Verband (www.schlachte.de)
3. © München Tourismus | Foto Fritz Witzig
4. © Alon | stock.adobe.com





| Mittelalterlicher Weihnachtsmarkt in Esslingen (26.11. – 22.12.)

Der Esslinger Weihnachtsmarkt entführt seine Besucher ins Mittelalter. Gaukler, Musiker und Handwerker in historischen Kostümen sorgen für ein authentisches Erlebnis. Die Stände bieten mittelalterliches Handwerk, Speisen und Getränke an, die nach traditionellen Rezepten zubereitet werden. Mit Ritter-

kämpfen und Feuershows ist dieser Markt ein spektakuläres Highlight für Geschichtsinteressierte. Zudem bieten die zahlreichen Mitmachaktionen wie Bogenschießen und Töpfern den Besuchern die Möglichkeit, selbst Teil des mittelalterlichen Treibens zu werden.

| Weihnachtsmarkt Trier (22.11. – 22.12.)

Der Trierer Weihnachtsmarkt verzaubert seine Besucher vor der beeindruckenden Kulisse des Trierer Doms und der mittelalterlichen Porta Nigra. Die festlich geschmückten Holzstände bieten eine reiche Auswahl an handgefertigten Waren, Weihnachtsschmuck und regionalen Spezialitäten, die zum Schlem-

men und Stöbern einladen. Musikanten und Chöre sorgen für eine besinnliche Atmosphäre und machen diesen Markt zu einem beliebten Treffpunkt in der Adventszeit. Die historische Altstadt von Trier verstärkt das festliche Ambiente und macht den Weihnachtsmarkt zu einem unvergesslichen Erlebnis.





3

| Weihnachtsmarkt Heidelberg (25.11. – 22.12.)

Der Heidelberger Weihnachtsmarkt erstreckt sich malerisch über mehrere Plätze der Altstadt, mit dem imposanten Schloss als Kulisse. Rund 140 festlich geschmückte Stände bieten handgefertigtes Kunsthandwerk, regionale Spezialitäten und winterliche Leckereien. Besonders beliebt ist die Eisbahn

auf dem Karlsplatz, die einen herrlichen Blick auf das Schloss bietet. Mit romantischer Beleuchtung und einem vielfältigen Rahmenprogramm ist der Markt ein Anziehungspunkt für Besucher, die die festliche Stimmung in historischer Umgebung genießen möchten.

| Weihnachtsmarkt Lindau (28.11. – 22.12.)

Der Lindauer Hafenweihnacht bietet eine malerische Kulisse direkt am Bodensee. Festlich geschmückte Stände reihen sich entlang des Hafens, eingerahmt von den schneebedeckten Alpen und glitzerndem Wasser. Handwerkskunst, regionale Spezialitäten und weihnachtliche Köstlichkeiten laden zum Ver-

weilen ein. Ein Highlight ist die "lebende Krippe" mit echten Tieren und Schauspielern. Die besondere Lage am See und das stimmungsvolle Ambiente machen diesen Markt zu einem einzigartigen Erlebnis.

Bildnachweis

1. © eyetronic | stock.adobe.com
2. © eyetronic | stock.adobe.com
3. © eyetronic | stock.adobe.com
4. © JM Soedher | stock.adobe.com

4





Christkindlesmarkt Nürnberg





Der Nürnberger Christkindlesmarkt, einer der ältesten und berühmtesten Weihnachtsmärkte der Welt, öffnet auch 2024 wieder seine Tore und verwandelt die fränkische Stadt in ein winterliches Märchenland. Vom 29. November bis zum 24. Dezember 2024 wird der Hauptmarkt von Nürnberg mit über 180 Holzbuden, festlicher Beleuchtung und weihnachtlichen Klängen zur Anlaufstelle für Besucher aus aller Welt, die die Magie der Adventszeit erleben wollen.

Der Nürnberger Christkindlesmarkt kann auf eine lange und beeindruckende Geschichte zurückblicken. Seine Anfänge reichen bis ins Jahr 1628 zurück, und wahrscheinlich noch weiter, in die Zeit der Reformation, als Martin Luther die Tradition der Weihnachtsgeschenke einführte. Der Markt hat seine historischen Wurzeln bewahrt und bietet heute wie damals traditionelle Weihnachtswaren an, von handgefertigtem Christbaumschmuck bis zu regionalen Köstlichkeiten wie dem berühmten Nürnberger Lebkuchen und der Nürnberger Rostbratwurst.

Die Eröffnung des Christkindlesmarktes ist jedes Jahr ein Highlight, das von der Nürnberger Christkindl, einer Figur, die von einem jun-

gen Mädchen der Stadt verkörpert wird, in einem feierlichen Prolog von der Empore der Frauenkirche eingeläutet wird. Diese Tradition, die seit 1948 gepflegt wird, zieht jährlich Tausende von Besuchern an und verleiht dem Markt seine besondere Atmosphäre.

Ein Besuch auf dem Christkindlesmarkt bedeutet mehr als nur das Stöbern in den festlich dekorierten Ständen. Zu den kulinarischen Höhepunkten zählen die berühmten Nürnberger Bratwürste, die traditionell über offenem Feuer gegrillt werden, sowie die Elisenlebkuchen, eine besonders edle Variante des Lebkuchens, die fast ausschließlich aus Nüssen und wenig Mehl besteht.

Bildnachweis

1. © vulcanus | stock.adobe.com
2. © Steffen Oliver Riese | www.steffenriese.de





Eine der einzigartigen Attraktionen des Marktes ist die größte Feuerzangenbowle der Welt, ein spektakuläres Event, bei dem ein riesiger Kupferkessel mit glühendem Zuckerhut und Rum über einem offenen Feuer serviert wird. Dieser wärmende Punsch ist ein Muss für jeden Besucher.

| Der Kinderweihnachtsmarkt

Parallel zum Christkindlesmarkt findet auf dem Hans-Sachs-Platz der Kinderweihnachtsmarkt statt. Dieser Markt ist speziell auf die Bedürfnisse der jüngsten Besucher ausgerichtet und bietet eine Vielzahl von Aktivitäten, darunter das Backen von Weihnachtsplätzchen, das Bemalen von Christbaumkugeln und das Schreiben von Wunschzetteln an das Christkind. Ein nostalgisches Karussell, eine Kindereisenbahn und ein Riesenrad sorgen für leuchtende Kinderaugen.

Der Kinderweihnachtsmarkt ist nicht nur ein Ort des Vergnügens, sondern auch der Kreativität. Kinder können hier unter Anleitung von Experten handwerkliche Geschenke für ihre Lieben gestalten, was den Weihnachtszauber noch greifbarer macht. Eine weitere Besonderheit ist der Markt der

Partnerstädte auf dem Rathausplatz, bei dem rund 20 Stände von Nürnbergs internationalen Partnerstädten betrieben werden. Hier werden Waren aus aller Welt angeboten, deren Verkaufserlöse oft für wohltätige Zwecke bestimmt sind. Dieser Markt bringt eine besondere internationale Note in die Weihnachtszeit von Nürnberg.

Nicht weit entfernt, am Fuße der Sebalduskirche, findet der Original Regional Markt statt, der ausschließlich Produkte aus der Region anbietet. Von handgemachten Seifen über regionale Spirituosen bis hin zu traditionellen Weihnachtsdekorationen – dieser Markt ist eine Hommage an das Handwerk und die kulinarischen Traditionen Frankens.

| Öffnungszeiten

Der Christkindlesmarkt 2024 beginnt am 29. November und endet traditionell am Heiligabend, dem 24. Dezember. Die Öffnungszeiten sind täglich von 10:00 bis 21:00 Uhr, wobei am 24. Dezember der Markt bereits um 14:00 Uhr schließt. Diese langen Öffnungszeiten bieten genügend Gelegenheit, die einzigartige Atmosphäre des Marktes ausgiebig zu genießen.



2

Fazit

Der Nürnberger Christkindlesmarkt ist mehr als nur ein Weihnachtsmarkt – er ist ein Erlebnis, das die Herzen von Jung und Alt höher schlagen lässt. Mit seiner Mischung aus Tradition, kulinarischen Genüssen und internationalem Flair ist er ein Muss für jeden, der die

Adventszeit in ihrer schönsten Form erleben möchte. Ob beim Bummeln durch die Stände, beim Genießen einer heißen Feuerzangenbowle oder beim Besuch des Kinderweihnachtsmarktes – der Christkindlesmarkt in Nürnberg bietet unvergessliche Momente für die ganze Familie.



3

Bildnachweis

2. © Steffen Oliver Riese |
www.steffenriese.de

3. © ecstk22 | stock.adobe.com

Sizilien

Kultur, Natur und Gastfreundschaft



Sizilien, die größte Insel im Mittelmeer, hat eine lange und wechselvolle Geschichte, geprägt von zahlreichen Kulturen, die die Insel im Laufe der Jahrhunderte beeinflusst haben. Von den antiken Griechen über Römer, Araber, Normannen bis hin zu Spaniern und Franzosen – all diese Zivilisationen haben ihre Spuren hinterlassen. Diese einzigartige Mischung aus Kulturen spiegelt sich in der Architektur, der Kunst und den Traditionen der Insel wider. Die Landschaft, die malerischen Küstenstädte und die historischen Monumente machen Sizilien zu einem faszinierenden Reiseziel.

Die Geschichte Siziliens reicht weit zurück, bis zu den Phöniziern und Griechen, die die ersten Kolonien gründeten. Syrakus, eine der bedeutendsten griechischen Städte, entwickelte sich zu einem kulturellen Zentrum im Mittelmeerraum. Die Römer übernahmen im 3. Jahrhundert v. Chr. die Kontrolle und machten die Insel zu einem der wichtigsten Getreideproduzenten des Römischen Reiches. Mit dem Fall des Weströmischen Reiches kamen die Vandalen und Ostgoten, gefolgt von den Byzantinern und schließlich den Arabern, die im 9. Jahrhundert die Insel eroberten.

Die arabische Herrschaft hinterließ bedeutende Spuren in der Landwirtschaft, der Architektur und der Wissenschaft. Die Araber brachten neue Anbaumethoden und Bewäs-

serungstechniken auf die Insel, was Sizilien zu einer fruchtbaren und wohlhabenden Region machte. Palermo, die heutige Hauptstadt der Insel, entwickelte sich unter arabischer Herrschaft zu einem wichtigen Handels- und Kulturzentrum. Später übernahmen die Normannen die Kontrolle über Sizilien und gründeten das Königreich Sizilien, das für seine religiöse Toleranz und die kulturelle Vielfalt bekannt war. Unter den Normannen entstand eine einzigartige Mischung aus normannischer, arabischer und byzantinischer Kunst, die noch heute in vielen Bauwerken zu sehen ist.

Palermo, die lebendige Hauptstadt Siziliens, vereint auf beeindruckende Weise die verschiedenen kulturellen Einflüsse der Insel. Die Kathedrale von Palermo, erbaut im 12. Jahr-



3

Bildnachweis

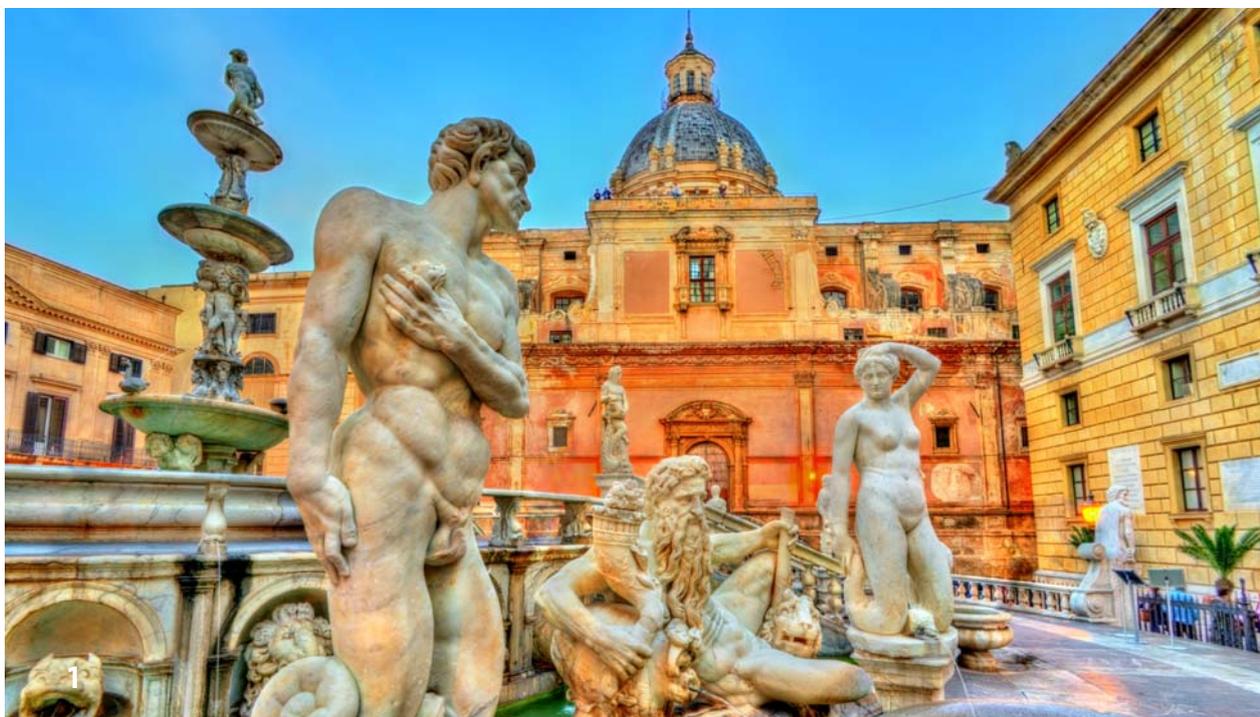
1. © Fokke Baarssen | stock.adobe.com

2. © Roman Babakin | stock.adobe.com

hundert, zeigt eine Mischung aus arabischen, normannischen und gotischen Stilelementen. Ein weiteres Juwel ist die Cappella Palatina im Normannenpalast, die für ihre prachtvollen byzantinischen Mosaiken und die arabischen Holzschnitzereien bekannt ist. Diese monumentalen Bauwerke erinnern an die glanzvolle Vergangenheit der Stadt, die einst das Zentrum des normannischen Königreichs war.

Die Märkte Palermos, wie der Mercato di Ballarò und der Vucciria-Markt, sind ein Sinnbild für die pulsierende Kultur der Stadt. Hier wird

normannische Kathedrale von Cefalù, erbaut im 12. Jahrhundert, ist berühmt für ihre byzantinischen Mosaiken, die zu den besterhaltenen in Italien gehören. Die engen Gassen der Altstadt von Cefalù und die traditionellen Fischerboote am Strand verleihen der Stadt eine charmante, zeitlose Atmosphäre. Die Einwohner von Cefalù sind stolz auf ihre Stadt und pflegen ihre traditionellen Handwerke und Bräuche. Die starke Bindung zur Familie ist hier, wie auch in ganz Sizilien, zentraler Bestandteil des Lebens.



das tägliche Leben der Einheimischen sichtbar, die stolz auf ihre kulinarischen Traditionen und ihre lebendige Markt- und Festkultur sind. Die sizilianische Küche, geprägt von arabischen, spanischen und griechischen Einflüssen, bietet eine Vielfalt an Gerichten wie Arancini, Pasta con le sarde und Cannoli. Die Menschen in Palermo sind bekannt für ihre Gastfreundschaft, und die offene Mentalität der Sizilianer sorgt dafür, dass Besucher sich schnell willkommen fühlen.

Bildnachweis

1. © Leonid Andronov | stock.adobe.com

2. © Julia Lavrinenko | stock.adobe.com

3. © Stanisa Martinovic |

stock.adobe.com

Etwa 70 Kilometer östlich von Palermo liegt Cefalù, eine malerische Küstenstadt mit einem der schönsten Strände Siziliens. Die

An der Ostküste Siziliens liegt Taormina, eine Stadt, die für ihre spektakuläre Lage auf einer Klippe über dem Ionischen Meer bekannt ist. Taormina bietet atemberaubende Ausblicke auf den Ätna, Europas höchsten aktiven Vulkan, und beherbergt eines der am besten erhaltenen antiken griechischen Theater der Insel. Das Theater, das im 3. Jahrhundert v. Chr. erbaut wurde, ist noch immer ein Veranstaltungsort für Konzerte und Aufführungen. Die Straßen Taorminas sind gesäumt von eleganten Geschäften und Restaurants, die das Flair dieser glamourösen Stadt unterstreichen.



2

Der Ätna, der mächtige Vulkan an der Ostküste Siziliens, prägt die Landschaft und das Leben der Menschen in der Region. Der Vulkan, mit über 3.300 Metern Höhe der größte aktive Vulkan Europas, hat im Laufe der Jahrhunderte durch zahlreiche Eruptionen Zerstörung, aber auch fruchtbare Böden hinterlassen. Die Bewohner der umliegenden Dörfer, wie Catania, haben eine besondere Beziehung zu diesem feuerspeienden Berg, der sie stets begleitet. Der Ätna ist nicht nur ein Natur-

spektakel, sondern auch ein Symbol für die Resilienz und Anpassungsfähigkeit der Sizilianer.

Südwestlich von Palermo liegt Monreale, eine kleine Stadt, die für ihre prächtige normannische Kathedrale bekannt ist. Die Kathedrale von Monreale, erbaut im 12. Jahrhundert, ist ein Meisterwerk der mittelalterlichen Kunst und berühmt für ihre goldglänzenden Mosaiken, die Szenen aus der Bibel darstellen. Die Kathedrale ist ein eindrucksvolles Beispiel für



3



die Verschmelzung von normannischer, arabischer und byzantinischer Kunst und zieht jedes Jahr Tausende von Besuchern an. Die Einwohner von Monreale sind stolz auf ihr Erbe und feiern religiöse Feste, die tief in der Gemeinschaft verwurzelt sind.

Die Mentalität der Sizilianer ist stark von ihrer Geschichte und ihren Traditionen geprägt. Gastfreundschaft ist ein zentraler Wert, und Besucher werden oft wie Familienmitglieder behandelt. Die Familie spielt eine wichtige Rolle im Leben der Sizilianer, und viele Generationen leben oft eng zusammen. Feste und Feiern, insbesondere religiöse Feste, sind fester Bestandteil des sizilianischen Lebens. Besonders die „Festa di Santa Rosalia“ in Palermo oder das „Festa di Sant’Agata“ in Catania sind bedeutende Ereignisse, bei denen die Menschen ihre Traditionen pflegen und die Gemeinschaft feiern.

Naturkatastrophen und sozialer Ungleichheit, doch die Menschen auf der Insel haben immer einen Weg gefunden, ihre Kultur und ihre Identität zu bewahren. Die sizilianische Lebensweise, geprägt von „dolce far niente“ – der Kunst des süßen Nichtstuns – und einem tiefen Sinn für Gemeinschaft, macht die Insel zu einem Ort, an dem das Leben in vollen Zügen genossen wird.

Trotz der Herausforderungen der Vergangenheit und Gegenwart bleiben die Menschen auf Sizilien optimistisch und stolz auf ihre reiche Kultur. Die tiefe Verbundenheit zur Familie, die Pflege der Traditionen und die Gastfreundschaft machen die Sizilianer zu einem einzigartigen Volk, das Besucher immer wieder in seinen Bann zieht. Diese Insel, mit ihrer Geschichte, ihren Traditionen und ihrer atemberaubenden Natur, hinterlässt bei jedem Reisenden einen bleibenden Eindruck.

Bildnachweis

1. © Kruwt | Megapixel.com

2. © SimoneGilioli | stock.adobe.com

3. © captblack76 | stock.adobe.com

Sizilianer sind bekannt für ihre Lebensfreude und ihre Fähigkeit, Widrigkeiten zu trotzen. Ihre Geschichte ist geprägt von Eroberungen,



2



3



NACHHALTIG
MIT HVD

PFLANZÖL -
ALTERNATIVE

EL-MOTOREN MIT
KRAFTSTOFF

NEWELLAND

ALTERNATIVE FUEL



Internationale Grüne Woche (IGW) Berlin

Die Internationale Grüne Woche (IGW) in Berlin ist eine der ältesten und bedeutendsten Messen für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau weltweit. Seit ihrer Gründung im Jahr 1926 hat sie sich zu einem zentralen Treffpunkt für Vertreter der Agrarwirtschaft, der Ernährungsindustrie, Politiker, Wissenschaftler und Verbraucher entwickelt. Die Messe, die jährlich im Januar in den Messehallen unter dem Funkturm stattfindet, zieht regelmäßig mehrere Hunderttausend Besucher an und bietet eine einzigartige Plattform, um sich über die neuesten Entwicklungen und Trends in den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung und nachhaltige Produktion zu informieren.



Die Grüne Woche wurde erstmals 1926 veranstaltet, ursprünglich als reine Leistungsschau der landwirtschaftlichen Produktion. Damals präsentierten Landwirte und Gärtner ihre Produkte, um den städtischen Konsumenten die Vielfalt und Qualität der heimischen Erzeugnisse näherzubringen. Was als kleine Ausstellung begann, hat sich im Laufe der Jahre zu einer internationalen Leitmesse entwickelt, die weit über die deutschen Grenzen hinaus Beachtung findet.

In den Jahrzehnten nach dem Zweiten Weltkrieg erlangte die Grüne Woche zunehmend internationale Bedeutung. Bereits in den 1950er Jahren kamen erste Aussteller aus dem Ausland hinzu, und heute beteiligen sich mehr als 70 Länder an der Messe. Sie dient nicht nur als Schaufenster der Agrarindustrie, sondern auch als Plattform für politische Diskussionen rund um die Themen Ernährungssicherheit, nachhaltige Landwirtschaft und Klimaschutz.



2

Themenschwerpunkte und Angebote

Die Grüne Woche bietet eine beeindruckende Vielfalt an Themen und Produkten. Auf über 100.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentieren sich nationale und internationale Aussteller mit Produkten und Dienstleistungen aus den Bereichen Landwirtschaft, Ernährung, Gartenbau und Forstwirtschaft. Die Messe ist in verschiedene Themenhallen unterteilt, die jeweils einen bestimmten Schwerpunkt setzen

Ernährung

Hier stehen Lebensmittel und Getränke im Vordergrund. Besucher können sich durch die Spezialitäten der Welt probieren, regionale Produkte entdecken und mehr über gesunde und nachhaltige Ernährung erfahren. Auch Bio-Produkte und Fair-Trade-Initiativen sind ein zentraler Bestandteil dieser Halle.

Landwirtschaft

In diesem Bereich dreht sich alles um die landwirtschaftliche Produktion. Landwirte präsentieren modernste Technologien, Maschinen und Anbaumethoden, die eine nachhaltige und effiziente Landwirtschaft ermöglichen. Themen

wie Tierhaltung, Pflanzenbau und landwirtschaftliche Innovationen stehen hier im Fokus.

Gartenbau

Die Grüne Woche ist auch ein Paradies für Gartenliebhaber. In den Gartenbauhallen werden Pflanzen, Saatgut, Gartengeräte und -zubehör präsentiert. Außerdem gibt es Vorträge und Workshops zu aktuellen Trends im Gartenbau, von urbanem Gärtnern bis hin zu ökologischen Anbaumethoden.

Forstwirtschaft

Auch die Forstwirtschaft ist ein wichtiger Bestandteil der Messe. In diesem Bereich informieren Aussteller über nachhaltige Forstwirtschaft, Waldschutz und Holzverarbeitung. Zusätzlich zu den thematisch ausgerichteten Hallen bietet die Grüne Woche eine Vielzahl an Sonderveranstaltungen, wie Kochshows, Verkostungen, Fachvorträge und Diskussionsrunden zu aktuellen Themen der Agrar- und Ernährungswirtschaft. Besonders beliebt sind die Länderpavillons, in denen die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der jeweiligen Nationen präsentiert werden.

Bildnachweis

Alle Bilder: © Messe Berlin GmbH



1
2



Bildnachweis

Alle Bilder: © Messe Berlin GmbH

erzgebirgische

WURST- & SCHINKENMANUFAKTUR

Events 34 | 35



GE
HAND



3

4



natürlich
estland

natürlich
estland

Co-create



Politische Bedeutung

Die Internationale Grüne Woche hat im Laufe der Jahre auch als politische Plattform an Bedeutung gewonnen. Im Rahmen der Messe finden zahlreiche Fachveranstaltungen, Symposien und Kongresse statt, die sich mit den drängenden Fragen der Agrarpolitik, der Ernährungswirtschaft und der Umwelt beschäftigen. Eines der wichtigsten Foren ist das Global Forum for Food and Agriculture (GFFA), das parallel zur Grünen Woche abgehalten wird. Hier treffen sich Minister, Staatssekretäre, Vertreter internationaler Organisationen und Experten aus der ganzen Welt, um über globale Herausforderungen wie Ernährungssicherheit, Klimawandel und nachhaltige Entwicklung zu diskutieren.

Die Messe ist somit nicht nur eine Leistungsschau der Agrar- und Ernährungsindustrie, sondern auch ein zentraler Ort des Dialogs zwischen Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Sie trägt dazu bei, wichtige Impulse für die globale Agrarpolitik zu setzen und Lösungs-

ansätze für die drängenden Probleme unserer Zeit zu entwickeln.

Bedeutung für die Besucher

Für die Besucher bietet die Grüne Woche eine einzigartige Gelegenheit, die Vielfalt der globalen Agrar- und Ernährungswirtschaft hautnah zu erleben. Ob Fachbesucher oder interessierter Konsument – die Messe lädt dazu ein, die Herkunft und Produktionsweise von Lebensmitteln zu entdecken, neue Produkte zu testen und sich über aktuelle Trends zu informieren. Besonders die vielen Verkostungen und Mitmachaktionen machen den Besuch zu einem Erlebnis.

Ein weiteres Highlight für die Besucher sind die zahlreichen Tiere, die auf der Messe präsentiert werden. In den Tierhaltungshallen können Kühe, Schweine, Schafe und Geflügel aus nächster Nähe bestaunt werden, was insbesondere für Familien mit Kindern ein großer Anziehungspunkt ist. Auch Pferdeshows und Wettbewerbe im Bereich Tierzucht gehören zum festen Programm der Messe.

Bildnachweis

Alle Bilder: © Messe Berlin GmbH

Nachhaltigkeit

In den letzten Jahren hat das Thema Nachhaltigkeit auf der Grünen Woche immer mehr an Bedeutung gewonnen. Viele Aussteller präsentieren innovative Lösungen für eine umweltfreundliche und ressourcenschonende Landwirtschaft. Dazu gehören zum Beispiel neue Techniken im Bereich der Präzisionslandwirtschaft, die den Einsatz von Düngemitteln und Pflanzenschutzmitteln minimieren, oder die Entwicklung von alternativen Proteinen wie Insekten oder pflanzlichen Fleischersatzprodukten.

Auch die Frage der Nachhaltigkeit in der Ernährung rückt immer stärker in den Fokus. Die Grüne Woche bietet eine Plattform für Diskussionen über die Zukunft unserer Ernährung, den Einfluss des Konsumverhaltens auf die Umwelt und die Bedeutung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln.

Grüne Woche 2025

Die nächste Grüne Woche findet vom 17. bis zum 26. Januar 2025 statt und wird eine Vielzahl an Neuheiten und Highlights präsentieren. Die Messe bleibt ein unverzichtbarer Treffpunkt für alle, die sich für die Zukunft der Landwirtschaft, der Ernährung und des Gartenbaus interessieren. Auch in Zukunft wird sie eine wichtige Rolle dabei spielen, innovative Lösungen für die globalen Herausforderungen in diesen Bereichen zu fördern und den Dialog zwischen den Akteuren zu stärken.

Mit ihrem breiten Themenspektrum, den zahlreichen internationalen Ausstellern und den spannenden Sonderveranstaltungen ist die Grüne Woche ein unverzichtbares Event im Kalender jedes Fachbesuchers und Verbrauchers, der sich für nachhaltige und zukunftsorientierte Themen interessiert.





Bremen Tattoo

Bildnachweis

© Musikparade GmbH





1



2

Das Bremen Tattoo ist eine beeindruckende Musikshow, die jedes Jahr in Bremen Tausende von Besuchern anzieht. Dieses internationale Festival der Marschmusik und Militärtraditionen ist ein Fest für die Sinne und eine eindrucksvolle Hommage an die Kunst der Militärmusik.

Die Veranstaltung wird 2025 am 18. und 19. Januar in der ÖVB-Arena in Bremen stattfinden.

Der Begriff „Tattoo“ stammt ursprünglich aus dem Niederländischen „tap toe“ und bedeutete ursprünglich „Zapfhahn zu“ – ein Zeichen dafür, dass die Schenken schließen sollten und die Soldaten in ihre Quartiere zurückkehren mussten. Diese musikalische Tradition entwickelte sich über die Jahrhunderte zu einem komplexen Musikfestival, das heute weltweit bekannt ist. Das Bremen Tattoo reiht sich in die Traditionen ähnlicher Veranstaltungen ein, wie etwa das berühmte Royal Edinburgh Military Tattoo in Schottland.

Das Bremen Tattoo wurde erstmals im Jahr 2018 ins Leben gerufen und hat sich seitdem als fester Bestandteil des Bremer Veranstaltungskalenders etabliert. Es lockt jährlich nicht nur Musikliebhaber, sondern auch Familien, Touristen und Kulturbefragte in die Hansestadt.

Attraktionen

Das Bremen Tattoo zeichnet sich durch eine Vielzahl an musikalischen Darbietungen aus. Es treten Musikkorps, Mased Pipes and Drums, Chöre, Tänzer und Solisten aus aller Welt auf. Die Show ist bekannt für ihre eindrucksvollen Choreografien, bei denen traditionelle Marschmusik mit modernen Elementen kombiniert wird. Insgesamt werden etwa 700 Musiker, Tänzer und Solisten erwartet, die ein einzigartiges Spektakel auf die Bühne bringen.

Die Darbietungen umfassen eine breite Palette von musikalischen Stilen, von klassischen Militärmärschen bis hin zu zeitgenössischen Arrangements, die das Publikum immer wieder begeistern. Besonders die Mased Pipes and Drums – eine imposante Gruppe von Dudelsackspielern und Trommlern – sind ein Highlight der Show und sorgen für Gänsehautmomente.



Bildnachweis

1. © Sina Ettmer | stock.adobe.com
2. © Musikparade GmbH
3. © Musikparade GmbH



Ein weiteres Highlight des Bremen Tattoo ist die visuelle Inszenierung. Die präzise Choreografie, die in perfekter Harmonie mit der Musik steht, wird durch beeindruckende Lightshows und visuelle Effekte ergänzt. Diese Kombination aus Musik und visueller Kunst macht das Bremen Tattoo zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Was das Bremen Tattoo so besonders macht, ist die Mischung aus Tradition und Moderne. Die Veranstaltung zieht Menschen jeden Alters an, die die Präzision, das musikalische Können und die kulturelle Vielfalt schätzen, die hier präsentiert wird. Die internationale Beteiligung sorgt dafür, dass das Publikum nicht nur einen Einblick in die deutsche Militärmusik erhält, sondern auch in die musikalischen Traditionen anderer Länder.

Darüber hinaus bietet die Veranstaltung auch Raum für Begegnungen. Viele Besucher nutzen die Gelegenheit, sich mit den Künstlern auszutauschen oder an den zahlreichen Ver-

kaufständen typische Souvenirs wie Tartan-Schals, Dudelsäcke oder militärische Abzeichen zu erwerben.

Für Musikliebhaber und Kulturinteressierte ist das Bremen Tattoo ein absolutes Muss. Es bietet eine einmalige Gelegenheit, Musik auf höchstem Niveau zu erleben, eingebettet in eine spektakuläre Show. Die Atmosphäre in der ÖVB-Arena ist jedes Jahr aufs Neue elektrisierend, wenn die Musiker die Bühne betreten und die ersten Töne erklingen. Es ist eine Feier der Musik, der Tradition und der internationalen Freundschaft, die unvergessliche Eindrücke hinterlässt.

Das Bremen Tattoo 2025 verspricht, wie in den Vorjahren, eine außergewöhnliche Veranstaltung zu werden, die weit über die Grenzen Bremens hinaus bekannt ist und Besucher aus ganz Deutschland und dem Ausland anzieht. Wenn Sie also im Januar 2025 die Möglichkeit haben, sollten Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen.

Bildnachweis

1 + 2. © Musikparade GmbH





Vierschanzentournee das Wintersport-Highlight



Die Vierschanzentournee, ein zentrales Ereignis im Skispringen, fasziniert seit 1953 jedes Jahr sowohl Athleten als auch Fans. Diese traditionsreiche Wettkampfserie findet an vier geschichtsträchtigen Orten statt: Oberstdorf, Garmisch-Partenkirchen, Innsbruck und Bischofshofen. Diese Orte bieten nicht nur herausfordernde Schanzen, sondern auch eine reiche Kultur und atemberaubende Landschaften, die das Erlebnis sowohl für die Springer als auch für die Zuschauer einzigartig machen.



1

Oberstdorf eröffnet traditionell die Vierschanzentournee. Die Schattenbergschanze in dieser malerischen Gemeinde im Allgäu ist für ihre schwierigen Bedingungen bekannt, besonders durch wechselnde Winde. Oberstdorf ist nicht nur ein Wintersport-Mekka, sondern auch im Sommer ein beliebtes Ziel für Bergsteiger und Wanderer. Hier trifft bayerischer Charme auf eine lebendige Sporttradition, die den Auftakt der Tournee zu einem Highlight macht.

Das zweite Springen findet in **Garmisch-Partenkirchen** statt, einem Ort, der tief in der Geschichte des deutschen Wintersports verwurzelt ist. Die Große Olympiaschanze, Schauplatz des Neujahrsspringens, bietet eine spektakuläre Kulisse am Fuße der Zugspitze. Diese Stadt vereint historische Bedeutung mit moderner Gastfreundschaft und bietet Besuchern sowohl kulturelle als auch sportliche Erlebnisse.



2



3

Von dort zieht die Tournee nach **Innsbruck**, der Hauptstadt Tirols. Die Bergiselschanze ist nicht nur sportlich anspruchsvoll, sondern auch architektonisch beeindruckend, da sie von Zaha Hadid entworfen wurde. Innsbruck selbst ist ein Schmelztiegel aus Tradition und Moderne, wo barocke Architektur auf ein lebhaftes, modernes Stadtleben trifft. Die Lage der Stadt, umgeben von den majestätischen Alpen, macht sie zu einem perfekten Ort für Wintersportler und Naturliebhaber gleichermaßen.

Den Abschluss der Tournee bildet **Bischofshofen**, ein ruhiger Ort im Salzburger Land, der am 6. Januar zum Mittelpunkt der Skisprungwelt wird. Die Paul-Außerleitner-Schanze ist die größte der vier Schanzen und stellt die Springer vor ihre letzte Herausforderung. Bischofshofen ist bekannt für die intensive Atmosphäre während des Dreikönigsspringens, das jedes Jahr Fans aus aller Welt anzieht. Dieser Ort, eingebettet in die alpine Landschaft, bietet eine perfekte Kombination aus sportlicher Spannung und landschaftlicher Schönheit.

Die Vierschanzentournee hat eine immense Bedeutung für den Skisport und ist eines der prestigeträchtigsten Events im Kalender. Nationen wie Deutschland, Österreich, Norwe-

gen, Polen und Japan dominieren regelmäßig das Geschehen. Die aktuellen Favoriten der Saison 2023/24 sind Springer wie Stefan Kraft aus Österreich und Ryoyu Kobayashi aus Japan, die beide schon mehrfach bewiesen haben, dass sie in der Lage sind, diese Tournee zu gewinnen.

Die Tournee ist auch ein historisches Ereignis: Der erste Sieger 1953 war der Norweger Sepp Bradl. Seitdem haben auch zahlreiche deutsche Springer große Erfolge gefeiert, darunter Sven Hannawald, der 2002 als erster Athlet alle vier Springen in einer Saison gewann. Die Tournee bleibt eines der bedeutendsten und spannendsten Ereignisse im Wintersport, das sowohl Sportler als auch Zuschauer Jahr für Jahr in seinen Bann zieht.

Termine 2025

Die Vierschanzentournee 2024/25 findet wie immer über den Jahreswechsel hinweg an den traditionellen vier Orten in Deutschland und Österreich statt. Hier sind die genauen Termine:

- Oberstdorf: 29. Dezember 2024
- Garmisch-Partenkirchen: 1. Januar 2025
- Innsbruck: 4. Januar 2025
- Bischofshofen: 6. Januar 2025

Bildnachweis

1. © Tadeusz Mieczynski
2. © Dominik Berchtold
3. © Brigitte Walt-Jensen

Frühling auf Sizilien

Großes Erlebnis



Reiseverlauf

1 Anreise nach Genua und Einschiffung

Sie reisen vorbei am Bodensee und durch die Schweiz direkt nach Genua. Die Fähre legt um 23.00 Uhr nach Sizilien ab.

2 Ausschiffung in Palermo – Übernachtung im Großraum Cefalu

Nach einem erholsamen Tag an Bord erreicht Ihre Fähre am Abend Palermo. Sie fahren in Ihr Hotel, wo Sie bereits mit dem Abendessen erwartet werden.

3 Cefalu und Madonie

Heute geht es nach Cefalu, das berühmt für seine schönen Strände, aber auch für die noch reich erhalten gebliebenen Bauten aus arabisch-normannischer Zeit ist. Sie bummeln durch die kleinen Gassen der Altstadt zum prachtvollen Dom aus dem 12. Jh. Weiter erkunden Sie die Madonie-Berge. Hier fahren wir durch Kiefern- und Steineichenwälder sowie die seltene Sizilianische Tanne entdecken, die

nur hier gedeiht. Zum Abschluss kehren Sie zur Probe regionaler Süßigkeiten ein.

4 Ätna und Taormina (fakult.)

In seinem Inneren brodelt und glüht es und Sie kommen dem höchsten aktiven Vulkan Europas ganz nah. Auf ca. 1.900 m Höhe machen Sie einen Spaziergang zu den Silvestri-Kratern und sehen die Lavaströme von 1983 und 2001. "Dort oben waren wir", sagen Sie am Nachmittag, wenn Sie durch Taormina schlendern und als wunderschöne Hintergrundkulisse den Ätna sehen. Das antike Bauwerk Taorminas ist das griechisch-römische Theater, in dem im Sommer ein spektakuläres Festival stattfindet.

5 Palermo und Monreale

Am Morgen erkunden Sie die lebhafteste Hafenmetropole Palermo. Prunkvolle Paläste wechseln sich ab mit typisch süditalienischen Straßenszenen. Das ruhigere Kontrastprogramm erwartet Sie in den Bergen, die die Stadt umgeben. Als Zeichen ihres Triumphs über den Islam errichteten die Normannen hier das Kloster Monreale. Es gilt viel zu entdecken: Gemälde auf der Holzdecke des Doms, Goldmosaike, die das Leben Christi darstellen, einen Kreuzgang mit 228 Doppelsäulen, jedes für sich ein Kunstwerk. Im Anschluss geht es zur Einschiffung in den Hafen von Palermo.

6 Rückkehr in Genua

Auch der heutige Tag steht ganz im Zeichen der Fährüberfahrt. Am Abend kehren Sie nach Genua zurück und fahren in ein Hotel zur Übernachtung. Hier werden Sie bereits zum Abendessen erwartet.

7 Heimreise

Mit vielen Erinnerungen an eine traumhafte Insel kehren Sie wieder nach Hause zurück.

Bildnachweis:

1. © Fokke Baarssen | stock.adobe.com

2. © eddygaleotti | stock.adobe.com





Das große Adventskonzert in Dresden

Erleben Sie die festliche Magie der Adventszeit beim großen Adventskonzert im Rudolf-Harbig-Stadion in Dresden! Am 19.12.2024 verwandelt sich das Stadion in einen winterlichen Zauberort. Dort erwartet Sie unter anderem der Dresdner Kreuzchor, die Dresdner Kapellknaben, der Kinderchor der Staatsoperette ebenso wie Oh-Töne – Die Musical Company.

- Leistungen:
- Fahrt im modernen Reisebus
 - Begrüßungskaffee
 - Bordbegleitung
 - ca. 2h Freizeit auf dem Striezelmarkt in Dresden
 - inkl. Eintritt in der PK 2 zum großen Adventssingen im Rudolf-Harbig Stadion in Dresden
 - 15.30 Uhr Einlass
17.30 Uhr Beginn des Vorkonzerts
18.00 Uhr Beginn des Konzertes

Termine/Preise:
19.12.2024 Route A14
inkl. Eintritt PK2: 89,90 €
inkl. Eintritt PK1: 104,90 €





3***+/4*** Hotels im Raum Genua & auf Sizilien



Einfache Hotels
Alle Zimmer mit DU/WC
Abendessen als 3-Gang-Menü oder Buffet
Bar & Restaurant
Hinweis:
Wir empfehlen, eine kleine Handgepäcktasche mit den Sachen, welche Sie an Bord benötigen.

Termine & Preise



7 Tage | 20.03. - 26.03.2025

Doppelzimmer/DU innen 979,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 90,00 € p.P.
Frühbucherpreis 889,00 € p.P.

Einzelzimmer/EK innen 1.189,00 € p.P.
Abzüglich Frühbucher Rabatt: 90,00 € p.P.
Frühbucherpreis 1.099,00 € p.P.

Extras: Ausflug Ätna & Taormina 39,00 € p.P.

Inklusivleistungen

- Abholung ab Wohnort gratis!*
- Fahrt im modernen 4*** Reisebus
- 1x Frühstück mit Begrüßungskaffee
- Bordbegleitung
- 7 Treuepunkte
- 3x Übernachtung/HP im 4*** Hotel im Raum Cefalu
- 2x Übernachtung/HP an Bord der Fähre
- 1x Übernachtung/HP im guten Hotel im Raum Genua
- inkl. 25,- € Servicegebühr für Reisebüroleistungen (nicht erstattbar)
- *Zustiegsmöglichkeiten im PLZ-Gebiet 07/09 siehe Rubrik Service/Zustiege

Ausflüge inklusive

- ganztägiger Ausflug Cefalu und Madonie mit Reiseleitung
- Probe regionaler Süßigkeiten
- 5-stündige Führung in Palermo & Monreale

Bildnachweis

1. © Reidl | stock.adobe.com

2. © David Brown | stock.adobe.com

die nächste Ausgabe erscheint im Januar 2025

Impressum

Herausgeber *tst touristik service team GmbH*
Cachanring 18a | 38159 Vechede
Tel. 05302 4358 | Fax 05302 6140
www.tst-online.de | info@tst-online.de

Chefredakteur Ulrich Koch

Redaktion Ulrich Koch

Gestaltung *tst touristik service team GmbH*

Anzeigenleitung Christoph Koch
Tel. 02681 8036730
Fax 02681 8036731
web@tst-online.de

Anzeigenpreisliste vom 01.07.2023

Nachdruck, auch auszugsweise, verboten.
Alle Rechte vorbehalten